





Spätestens seit dem Concierge Event bei Rüschenbeck in Kitzbühel Anfang Juni, das nicht zuletzt durch die Mithilfe des Casino Kitzbühel ein voller Erfolg wurde, entstand bei uns der Wunsch das Casino näher kennenzulernen. Deshalb freuten wir uns sehr über die Einladung von Direktor Paul Vogel und Nadja Schramm, die den Bereich Marketing & Sales verantwortet. Eines Abends im Juli fand sich sodann eine nette Gruppe von Concierges & Gastgebern aus den Kitzbüheler Hotels ein, um einen tollen Abend miteinander zu verbringen. Auch Lilo, Tina und Günther von Rüschenbeck waren mit von der Partie. Nach einer herzlichen Begrüßung durch Nadja und einem Glas Sekt wurden wir zum Roulette Tisch geladen, wo eine Spielerklärung stattfand, da die meisten nur die absoluten Grundregeln kannten. Das man nicht nur auf *rot* oder *schwarz* setzen kann, sondern es noch viele andere Möglichkeiten, vielleicht sogar Strategien gibt, lernten wir innerhalb der nächsten halben Stunde. Wie schnell man beim Roulette gewinnen oder verlieren kann erfuhren wir dann, zum Glück für den einen, zum Pech für den anderen, nur beim Spiel mit wertfreien Jetons. Als nächstes stand eine Hausführung auf dem Programm, bei der wir alle Räumlichkeiten des Casinos zu sehen bekamen. Ganz besonderes Interesse fand hierbei die *Millionenmaschine*, die sicherlich einen ganz anderen Namen hat, bei der man aber nichtsdestotrotz auf einen Schlag eine Million Euro gewinnen kann. Domonkos und ich beschlossen sogleich hier, zu einem späteren Zeitpunkt, unser Glück zu versuchen. So eine Chance will schließlich nicht ungenutzt bleiben. In Angesicht eines zukünftigen Lebens in Saus und Braus begaben wir uns, noch etwas zittrig auf den Beinen, zu Tisch. Neben Spaß und Spannung kann das Casino mit dem hauseigenen Restaurant *Cuisino* ganz besonders aufwarten. Der Service als auch das Essen waren wirklich ausgezeichnet, so dass wir gleich übereinstimmten, dass wir das Restaurant unseren Gästen gerne empfehlen werden. Gut gestärkt ging es dann zum spannendsten Teil des Abends über: Ausgestattet mit Jetons im Wert von dreißig Euro wollten alle natürlich ihr Glück versuchen. Lee Jourdan und ich stiegen siegesgewiss in das Roulettespiel ein, wobei ich nach anfänglichen Glück mehr und mehr in die Bredouille geriet und nach schwerem Kampf alles verlor. Bei Lee war auch relativ schnell alles vorbei; dieser wollte aber nicht so schnell aufgeben und kaufte, in gewohnter Manier, fleißig Jetons nach, jedoch auch vergebens! Lediglich Domonkos, durch sein *cooles* Naturell prädestiniert für den Blackjacketisch, konnte hier eine hübsche Summe mit nach Hause nehmen. Nichtsdestotrotz verlebten alle, auch die Verlierer, einen wunderbaren und lehrreichen Abend. Wir freuen uns wirklich sehr so eine bedeutende Institution wie das Casino Kitzbühel zu unseren neuen Partnern zu zählen und freuen uns sehr auf eine weitere gute Zusammenarbeit!

Vive les Clefs d'Or!

